



Vorbehaltlich der finalen Mittelzusage seitens des BMBF ist am Lehrstuhl für Soziologie Afrikas (Prof. Dr. Jana Hönke) der Universität Bayreuth ab dem 01.04.2022 eine Stelle als

Postdoc (m/w/d)

im Umfang von 100 v.H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist auf vier Jahre befristet. Sofern die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt werden ist eine Habilitation denkbar. Die Stelle ist angesiedelt im BMBF-geförderten Kompetenznetzwerk „Postcolonial Hierarchies in Peace and Conflict“ (gemeinsamer Verbund zwischen dem Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität Marburg, Universität Erfurt, dem Arnold Bergstraesser Institut Freiburg und der Universität Bayreuth) an der Universität Bayreuth.

Der an der Universität Bayreuth verantwortete Arbeitsbereich des Netzwerkes fokussiert die Persistenz postkolonialer Hierarchien in den Strategien von extern induzierter Sicherheitsgovernance und Friedenskonsolidierung.

Ihr Aufgabengebiet:

- Durchführung eines innovativen eigenständigen Teilprojekts. Das Projekt soll der wachsenden Diversität transnationaler Akteure und Praktiken in Sicherheitsgovernance und Friedenskonsolidierung (staatlich und/oder nicht-staatlich) Rechnung tragen und postkoloniale Hierarchien und deren mögliche Überwindung im Kontext von nicht-westlichen Interventionen untersuchen.
- Koordination gemeinsamer Aktivitäten der Teilprojekte im Arbeitsbereich nebst Betreuung der studentischen Hilfskräfte beim Forschungsdatenmanagement sowie Mitarbeit an gemeinsamen Publikationen
- Beteiligung an konzeptioneller Weiterentwicklung, einer Virtual Encyclopedia, der Vernetzung über eine internationales Fellow-Programm sowie Öffentlichkeitsarbeit des HIERARCHIES-Verbundes

Ihr Profil:

- Studium und Promotion im Bereich Soziologie, Politikwissenschaft/Internationale Beziehungen, Friedens- und Konfliktforschung und kritische Sicherheitsforschung, Regionalwissenschaftlicher Abschluss mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt oder verwandten Fächern (Abschluss mit guten bis sehr guten Ergebnissen)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wünschenswert sind zudem:

- Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Gebiete: Internationale politische Soziologie, globale Soziologie, soziologische Konfliktforschung oder kritische Sicherheitsstudien, Post- und Dekoloniale Ansätze in den Sozialwissenschaften; idealerweise verfügen Sie über regionale Expertise zu Afrika und/oder Süd-Süd Beziehungen
- Sehr gute Kenntnisse qualitativer Methoden
- Publikationen in internationalen, begutachteten Zeitschriften und ggf. erste Erfahrung mit der Einwerbung von externen Projektmitteln
- Hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit, eine eigenständige und gründliche Arbeitsweise sowie Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Erfahrung und Interesse an regionaler als auch internationaler Vernetzung und zum Aufbau eines neuen interdisziplinären Schwerpunkts in Forschung und Lehre an der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth schätzt die Vielfalt ihrer Beschäftigten als Bereicherung und bekennt sich ausdrücklich zum Ziel der Chancengleichheit der Geschlechter. Frauen werden hierbei mit Nachdruck um ihre Bewerbung gebeten. Bewerber*innen mit Kindern sind sehr willkommen. Die Universität Bayreuth ist Mitglied im Best-Practice Club „Familie in der Hochschule e.V.“, und hat erfolgreich am HRK-Audit „Internationalisierung der Hochschule“ teilgenommen. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich **online** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivations schreiben, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Zeugnisse, Kontaktdaten von 2 Referees, Forschungskonzept für die kommenden 4 Jahre mit Vorschlag eines möglichen Teilprojektes [2-3 Seiten]) **bis zum 28.01.2022** unter Angabe des Kennworts „**Postdoc Hierarchies**“ über unser **Bewerbungsportal der Universität Bayreuth**.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 7. und 8. Februar 2022 statt.

Die Unterlagen werden nach Besetzung der Stelle gemäß den Anforderungen des Datenschutzes gelöscht.

Ansprechpartnerin für weitere inhaltliche Fragen: Frau Prof. Dr. Jana Hönke (Jana.Hoenke@uni-bayreuth.de, Tel. 0921-55-4137)

Organisatorische Fragen beantwortet Frau Romina Hazzard (SozAfr@uni-bayreuth.de)

Für weitere Informationen zu Lehre und Forschung am Lehrstuhl sehen Sie bitte auch: <https://www.african-sociology.uni-bayreuth.de/en/index.html>.